

DIPL.-ING. JOSEF RIEGLER**BUNDESMINISTER
FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT**

Zl.16.930/8 5-I/10/88

II-5044 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. GesetzgebungsperiodeWIEN, 1988 07 21
1011, Stubenring 1

Gegenstand: Schriftl.parl.Anfr.d.Abg.z.NR.Dr.Sinowatz
und Kollegen Nr.2308/J vom 9.Juni 1988 betreffend
die Errichtung einer höheren land- und forstw.
Bundesschule für Wein- und Gemüsebau verbunden
mit einer Versuchs- und Forschungsanstalt

2245 IAB
1988 -07- 25
zu 2308 IJ

An den
Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Mag.Leopold Gratz

Parlament
1017 W i e n

Die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten zum Nationalrat Dr.Sinowatz und Kollegen Nr. 2308/J betreffend die Errichtung einer höheren land- und forstwirtschaftlichen Bundesschule für Wein- und Gemüsebau verbunden mit einer Versuchs- und Forschungsanstalt, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Zu den Fragen 1 und 2:

Gemäß § 20 des land- und forstwirtschaftlichen Bundesschulgesetzes, BGBl.Nr.175/1966 in der geltenden Fassung, können Höhere land- und forstwirtschaftliche Lehranstalten nach Maßgabe des Bedarfes durch Verordnung errichtet werden, wenn die räumlichen, sachlichen und personellen Voraussetzungen sichergestellt sind. Ein Bedarf ist anzunehmen (§ 20 Abs.2 leg.cit.), wenn mit einem hohen Grad der Wahrscheinlichkeit für mehrere Jahre mit einer Schülerzahl von 30 je Klasse gerechnet werden kann.

- 2 -

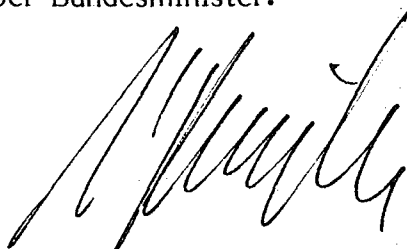
Derzeit bestehen für die Fachrichtungen Wein- und Obstbau bzw. Gartenbau die Höhere Bundeslehr- und Versuchsanstalt in Klosterneuburg und die Höhere Bundeslehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau in Wien/Schönbrunn.

Die Schülerstatistiken beider Lehranstalten weisen zur Zeit nur einen geringen Anteil an Schülern aus dem Burgenland aus, sodaß mit diesen Schülern alleine nicht einmal ein eigener Klassenzug geführt werden kann.

Für das kommende Schuljahr 1988/89 haben 17 Interessenten aus dem Burgenland die Aufnahmeprüfung an der HBLVA.f.Wein-u.Obstbau in Klosterneuburg und zwei Interessenten aus dem Burgenland die Aufnahmeprüfung an der HBLVA.f.Gartenbau in Wien/Schönbrunn bestanden.

Auch in den vergangenen Jahren war der Zustrom von Interessenten aus dem Burgenland für diese beiden Lehranstalten in etwa dieser Höhe. Ich bin daher gerne bereit, die mit einem großen Aufwand eingerichteten Lehrinrichtungen zu modernisieren und bei Notwendigkeit auf die burgenländischen Gegebenheiten abzustimmen.

Der Bundesminister:

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'M. M. M.', written in a cursive style.